



Ein Schaf fürs Leben

Kaufbeuren – Hunger, Hunger, Hunger, murmelt der Wolf missmutig im Takt seiner Schritte. Wolf stapft mit seinem Schlitten durch den tiefen Schnee, inmitten einer kalten Winternacht. In einem kleinen Hof trifft er auf ein sorgloses, naives Schaf, welches er auf eine nächtliche Schlittenfahrt nach Erfahrungen einlädt. Nichts ahnend kommt Schaf mit auf diese gefährliche Reise. Während der Schlittenfahrt leuchten Wolfs Augen bei dem Gedanken an sein baldiges Mahl. Doch plötzlich drückt sich Schaf wegen der rasanten Fahrt ganz fest an Wolf. Wolf bekommt einen Kloß im Hals, seine Pläne geraten ins Schwanken. Der Versuch, Schaf zu fressen, scheitert an Schafs Unbekümmertheit und seiner Freundlichkeit... Doch am Ende der Geschichte stellt sich ein Hauch von Tragik ein, weil es die Geschichte einer unmöglichen Freundschaft bleibt. Simone Dopfer und Nadja Ostertag spielen fröhlich, witzig und voller Hingabe. Regie führten **Thomas Garmatsch** und **Gessica Finazzo**. Die Vorstellungen finden am Samstag, **22. Dezember** und Sonntag, **23. Dezember** jeweils um **15 Uhr im Theater Schauburg**, und dieses Jahr zum letzten Mal, statt. Karten gibt es bei Tabakwaren Engels & Häuserer, Engels Genussreich, im Stadtmuseum Kaufbeuren, in der Buchhandlung Menzel, an der Abendkasse Kulturwerkstatt, Ganghoferstraße 6, und online über www.kulturwerkstatt.eu.

Foto: Christoph Jorda